

Otto Oehlmann, Strohhüte

Herren-
Knaben-
Damen-
Mädchen-

Porös-wasserdichte
Havelocks,
Wettermäntel,
Schuwaloffs,
Joppen etc.

empfiehlt zu billigen Preisen!

Conrad Grau,
Leipzig, Petersstr. 42.
Einziges Specialgeschäft
dieser Art.

Tapeten.



Tapeten.

Meissner & Müller

Grosse Auswahl. Billige Preise.
Schlossgasse 5, neben Aug. Pollek.
Telephon-Anschluss Amt II, Nr. 2580.

Tapeten.

Tapeten.

Remontoir-Herren-Uhren Nickel Mk. 10
Remontoir-Damen-Uhren Silber " 15
Remontoir-Damen-Uhren Gold " 24
in prachtvollen Etuis.
Für jede Uhr leiste ich eine reelle
3jähr. schriftliche Garantie.

1. billiges Special-Geschäft f. Uhren.
M. Kemski
22 nur Nürnberger Straße 22.

D.R.-P. 4033. **Consernenbüchsen** D.R.-P. 4033.
in Glas und Blech vom alleinigen Special-Fabrikanten
und Erfinder Regierungs-Baumeister Schiller
sowie gegenüber allen anderen Schaltern des Verkaufs

eminenter
Einfachheit,
solider
Ausführung,
außergewöhn-
licher
Billigkeit.

zu bestindung mit Schillers
Consernen-Kochtopf, D.R.-P. 1,

Schillers Consernen-Kochtopf
D.R.-P. 1.

Kochen der Gläser ohne jede Umhüllung,
ohne Gefahr des Zerbrechens und aller Brüchen auf einmal gehalten, hat
den Kochen für den Haushalt eine hervorragende Bedeutung erlangt und
ist mit 5 Jahren, überall zu Wohlstellen ausgesuchten worden.

Deutschland führt die höchste Qualität für Haushaltungs- und Küchenzwecken
nur nach diesen Gefäßen.

So ist hier eine Kugelform von großer Universalität, eine lösliche und dauernde
Belastung über das moderne billige Consernen her. Reicht und Gemüse zu keinem
und keinem auf den langjährigen Erfahrungen eines Kochmanns zu geben. Ein
solches Werkzeug verleiht gratis und kurzen an Lebensmittel.

Fabrik Schiller'scher Verschlüsse,
Schiller, Regierungsbauamtsleiter,
Godesberg am Rhein.

So wird nur für diejenigen Güten Garantie übernommen,
welche die Aufschrift "Schiller, D.R.-P. 4033" tragen.

Leipzig,
Dorotheenstr. 1. **Specialität: Complete Kücheneinrichtungen.**

Theodor Kössner,
Reichsstrasse 4.

Filzhüte

für Herren

Kosten

2 Mk. 80 Pf.

u. 3, 4, 5, 6 Mark.

"Corset Ines"

Preis 5—40 Mk.

hochwertige Stoffe, vortheilhaft druckfreier Stoff, hochwertig, kurze Hüte, nach den neuesten Modellen der Salons angefertigt.

Es das Beste, was bis jetzt erschien.

Nur zu beziehen durch die **Corset-Fabrik**

Gustav Böhme jr., Grimm. Str. 19, Nicolaistr. Ecke.



Kutscher-Regenmäntel

mit Gummischw. Kragen, weich und lederfarben, sehr passende Hut-Überzüge.

Norwegische Leder-Paletofs,

Kutscherhüte, Kutscherhandschuhe etc.

Haus- und Stalljoppen

Die Rüttiger und Diener in braunen Stoffen, rothen Mantel und hellbrauner Jacke, sowie Waschjoppen, Haus- und Stalljoppen gefertigt.

Theodor Pfitzmann Nachfolger, E. Schimpke,

Ringlicher Holländerset, Leipzig, Neumarkt, Ecke der Schäferstraße.

Reeller Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Haupt-Geschäfts

Grimmaische Strasse 25, Mauritianum gegenüber,
Verkauf von heute an alle couranten Spazier- u. Waffen-
stücke, sowie moderne Regen- und Sonnenschirme
in jeder Preislage bis zu 50% zu Engros-Preisen,
zurückgestellte Waaren werden zu Fabrikpreisen mit
hohem Rabatt abgegeben.

Meine Filiale Ecke der Zeitzer und Albertistraße steht unter besonderen Firmen nach wie vor bestehen.

Robert Geisler, Schirmfabrik, Grimmaische Strasse 25.

Weibe Zahns

Kinder
für Kranke & Gesunde.

Hafermehl.

Man fordere ausdrücklich präpariertes Brotmehl

Aeratisch empfohlen.

Goldene & silberne Medaillen von Weibe Zahns und nehme kein anderes.

Ueberall zu haben.

Harzer Sauerbrunnen „Schloss Rammelburg“.

Dieser Harz-Sauerling wird nach sachverständiger Untersuchung von keinem anderen Sauerbrunnen an Reinheit, Vorzüglichkeit des Geschmacks und erquickenden Eigenschaften übertroffen. **Harzer Sauerbrunnen Schloss Rammelburg** ist absolut frei von allen organischen Materialien und ist nach seinem Procentgehalt an Chloroform und dipolalkalischem Nitron ziemlich gesundes und frischer Koblenzäsure in därflicher Einsicht außerordentlich vortheilhaft, befriedigt die Verdauung und leistet bei Fieberkrankheiten in katasthalischen Leiden die besten Dienste. Bestes Tafelwasser.

Man verfrage überall zur **Harzer Sauerbrunnen Schloss Rammelburg**!

Bestellungen richten wir unserer Generalagentur:

Herrn Alfons Schenck, Leipzig, Gutenbergstr. 11,

Perspektivanschluss Amt I, Nr. 148, zugeben zu lassen.

Harzer Sauerbrunnen-Compagnie Schloss Rammelburg b. Wippra (Harz).

Carl Häuser

Reichsstraße 6 Ede Schuhmachergäßchen, (Speck's Hof)
Parterre und 1. Etage.

Schneiderartikel für Herren- u. Damen-Confection.

Posamenten, elegante Besätze, Knöpfe etc.

Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.

Größe Auswahl.

Billige Preise.

Eingang für Wiederverkäufer Schuhmachergäßchen.

Stadt der Seile.

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 226, Mittwoch, 4. Mai 1892. (Morgen-Ausgabe.)

Emin Pasha.

Die Episode Emin Pasha in der Geschichte der Colonisation Deutsch-Ostafrika ist von großer Bedeutung für die weitere Entwicklung dieser Kolonie, abgesehen von den allgemeinen wichtigen der bei diesem Anlass gesuchten Erfahrungen für kolonialpolitische Geschäftskünste überhaupt. Es darf als Regel für eine zielbewußte Colonialpolitik aufgestellt werden, daß die Ausübung des Colonialpolitischen aufgefordert werden, das die Entwicklung des Coloniallandes nicht über die tatsächlichen Verhältnisse in den Colonien möglichst schnell und marktbereitgestellt unterrichtet wird; Sammelzeitungen in dieser Beziehung leisten nur den Verbreitungssicherer Nachrichten Vorstand und führt zu der Auffassung, daß die Lage schlechter sei, als sie wirklich ist. Über Emin Pasha war die Regierung nicht in wissenschaftlicher Weise unterrichtet; nach den Berufungen, welche Major v. Wissmann als Reichskommissar an Emin erlassen hatte, war die Meinung verbreitet, daß Emin seine eigenen persönlichen Zwecke verfolgt und sich dazu der ihm unterstehenden deutschen Schutztruppe bediente. Dr. Stuhmann kam dadurch in die Lage eines Mannes, der nicht mehr wußte, was er als Berufungen angesehen habe. Es schien so, als ob er seine Zukunft an die Person Emin's gehängt und dabei außer Acht gelassen hätte, in welchem Verhältnis er zum Deutschen Kaiser stände. Mit bestätigt, stets nachdrücklich Erstaunen mögte man vernehmen, daß Emin nach der Neutralität-Politik zurückgekehrt sei und dort seine alten Beziehungen wieder angeknüpft habe, und es wurde zweifelhaft gelassen, ob Dr. Stuhmann ihm dazu seines Bestands gedenkt und ihm einen Theil der Staatskasse zur Verfügung gestellt habe. Dr. Stuhmann stand unter dem Oberbefehl des Reichskommissars Emin; aber die Vollmacht über Emin bestand nur auf ein Jahr und beauftragte der Ersteuerung, wenn nicht das Verhältnis als aufgelöst gelten sollte. Man befand sich in Deutschland bis vor wenigen Tagen in dem Irrthum, daß Emin die Aufforderung der Reichsregierung erbalten habe, mit Major v. Wissmann und Dr. Peters in gleicher Stellung im Reichskommissar zu verbleiben, und doch schien es, daß Emin diese Aufforderung angerufen habe, seine persönlichen Zwecke verfolgt und sich dabei des Vertrages Dr. Stuhmann's erfreut habe. Das waren Fälschungen, welche den Nachschanger bei der Colonialabteilung im Reichstage zu der Bewertung veranlaßten, doch bezüglich Emin's nicht alles richtig zu sein schien.

Emin hat offenbar die Reizung, selbstkritisch zu handeln, wie sich das auch bei Ausführung seines ersten Auftrages, welcher die Errichtung einer Station am Victoria-Rio-See zum Gegenstande hatte, gezeigt hat, weil er sich auf dem Wege nach seinem Behauptungsland auf Tabosa den Einschlag des deutschen Colonistur zu unterwerfen unternahm, obwohl der Reichskommissar v. Wissmann ihm ganz bestimmte Weisungen erteilt hatte, die mit dieser Art des Vorgehens in Widerstreit standen.

An nachgebender Stelle schien man in dieser Beziehung anderer Meinung zu sein, weil Emin trotz Abreise von seiner Inspektion nach Ablauf des Kommissariats Wissmann's dennoch die Aufforderung eingegangen ist, aus fernster im Reichstage zu verbleiben. So muß der Befund annehmen gelten, daß Emin die Aufforderung zu verbergen, es nicht doch vielleicht die Aufforderungen Emin's, möglicherweise auch von Wissmann's verschieden gesehen sein, sich begründen lassen.

Um die Beurtheilung der Handlungen Emin's zu durch die über sein Land verbreiteten Nachrichten ein Grad von Beweirnung gebracht werden, welches auch die meistens Weltungen eine zwar entdeckt, aber nicht vollständige Aklärung erfahren hat. Man ist heute geneigt, an der Stelle wieder anzufüllen, daß es welcher die vorliegenden Nachrichten über die Thätigkeit Emin's bis zur Gründung der Stationen am Victoria-Rio-See reichen. Bis dahin sind nur Erfolge Emin's zu verzeichnen, und diese haben auch jedenfalls zur Fortvergängung des Verhältnisses zwischen Emin und der Reichsregierung geführt. Die letzte Verfügung Wissmann's an Emin lautet bekanntlich dahin, daß er sich nach der Rückkehr begeben möge, weil eine durchgehende Verbindung der bisherigen Pläne und Verlagerungen seine Anwesenheit darüber notwendig macht. Seitdem waren die zweitzähligen Nachrichten über Emin auf, und die Gerüchte und Ergebnisse der Einbildungskraft begannen an die Stelle verhüngter Wahrheiten zu treten. Was Emin für die Entwicklung der deutsch-ostafrikanischen Kolonie geleistet hat, läßt sich gegenwärtig nur ahnen, aber nicht feststellen, weil uns die tatsächlichen Grundlagen dazu fehlen. Wir wissen, daß er zwei Stationen statt der einen, die vom Reichskommissar aufgetragen wurden, errichtet hat, und es scheint, daß er die dazu geeigneten Orte gefunden, weil sie bereits in der geographischen Bestimmung der wichtigen Orte am Victoria-Rio-See ihre Stelle gefunden haben und von allen Expeditionen als Ziel in Aussicht genommen sind.

Wenn man den Befund auf die Verbesserungen Emin's legt, daß er seine Dienste dem Deutschen Kaiser nur aus dem Grunde anbot, um auf diese Weise wieder in den Besitz des Vorstehers zu gelangen, aus welchen ihn die selbständigen Veranstaltungen Stanley's herangelockt und vertrieben hatten, dann müßte ein tiefer Schaden auf den Charakter Emin's fallen. Man hätte es nur beweisen können, daß einer so materiell geprägten Natur wie die Sympathie eines großen Theiles von Europa zugewandt war, daß man es mit einem an Gewalt und Besitz gerüsteten Menschen zu thun habe, welcher der idealen Strebungen nicht werth sei, welche seitwiegend aufgestellt worden sind. Heute liegen die Beweise vor, welche tiefe Verführungen als grundsätzlich vorhanden und der Person Emin's um ihrer selbst willen gegangen sind. Die Beweise von mancher Seite, den Ruf Emin's auch ohne Rechtfertigung aufrecht zu erhalten, richten sich selbst.

Wir sind von Anfang an dafür eingetreten, daß die ersten Berichte über die Unbekümmertheit Emin's gegen die Verbesserungen der Organe der Reichsregierung durch die Aufklärer, sofern Emin damit seine Erfahrung übertraten hat, und der Sympathie nicht würdig erscheine, die ihm bis dahin zu Gebote stand. Dieses Urtheil war unweichhaltbar richtig, aber wir nehmen auch keinen Schrank, zu erklären, daß der Emin, welcher auch ohne Kenntnis der Aufforderung im Reichstage zu verbleiben, sich der Wirkung beraubt geblieben ist, im deutschen Interesse zu wirken, dadurch in unserer Meinung vollständig wider bergeht.

Was schafft sich aus der Thätigkeit Emin's für die deutschen Interessen in Ostafrika noch manche Sorgen?

reichen Folgen entziehen mögen, aber andererseits ergibt sich aus den Erfahrungen, welche wir bei Gelegenheit der Episode Emin gemacht haben, daß es unbedingt nötig ist, solle Klärheit über die Lage in unserer jungen Kolonie zu verbreiten. Die Nachrichten über die letzten Kämpfe mit den Wagazas sind lange nicht in dem Maße gewürdigt worden, wie sie es verdienen, denn sie waren die Antwort auf die Klämpe, welche den Untergang der Expedition Schell's verhindert haben.

Aludi ist der Ort, bei welchem der Unterstand gegen Feindwilli gelegt war. Lieutenant Hermann hat mit Erfolg die Verantwortung über die Lage in unserer jungen Kolonie zu verbreiten. Die Nachrichten über die letzten Kämpfe mit den Wagazas sind lange nicht in dem Maße gewürdigt worden, wie sie es verdienen, denn sie waren die Antwort auf die Klämpe, welche den Untergang der Expedition Schell's verhindert haben.

Wir befinden uns in Ostafrika gegenwärtig in einem Übergangsstadium, das Grundsätzliche, welche unter Wissmann aufgestellt waren, wurden jetzt bestätigt und vorallengenau durch den Erfolg der Wissmannschen Mission.

Die Nachrichten über die letzten Kämpfe mit den Wagazas sind lange nicht in dem Maße gewürdigt worden, wie sie es verdienen, denn sie waren die Antwort auf die Klämpe, welche den Untergang der Expedition Schell's verhindert haben.

Colonialpolitisches.

(Aus dem „Deutschen Colonialblatt“.)

* Postverbindung mit dem Victoria-Rio-See. Der am 20. Dezember v. J. zwischen dem belgischen Gouverneur von Deutsch-Ostafrika und der Homs-Schüle & Manci eingeschlossene Vertrag über die Herstellung einer Postverbindung zwischen Tanganjika und dem Victoria-Rio-See enthält folgende Bestimmungen von allgemeinem Interesse: Die Homs-Schüle & Manci verpflichtet sich, vom Januar 1892 ab, vorläufig auf ein Jahr, eine regelmäßige Postverbindung von Tanganjika nach dem Victoria-Rio-See (Staates-Fluss oder Salomo) einzurichten. Periodisch um 6 eines Monats das erste Mal am 6. Januar 1892, das die Post von Tanganjika abgeht und über Boma, Mpanda, Tabosa und zwar zunächst zweimal, später einmal 30 Tagen in Maraca bezo. Boma eingeschlossen. Die Homs-Schüle & Manci verpflichtet sich, mit jeder monatlichen Post die für das jenseitige Bekanntmachen bestimmten Verhandlungen auf dem einzelnen Stationen einzuführen und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die abfahrt einer befeindeten Periode verzögert werden. Spannbar am 1. eines jeden Monats, am 1. März am 1. März 1892, haben die Postboten den Hinterland von Boma nach Tanganjika eingeschritten und dort Waggons in 60 Tagen über derselben Post, wie die in § 2 erlaubt, weiter eingeschritten, wobei die entsprechenden Kosten auf dem einzelnen Stationen eingeführt und sich durch mit den Gouvernements auf dem gesuchten Gewicht von 60 kg zu befreien. Wenn die Homs-Schüle & Manci Verhandlungen in befreien, welche dieses Gewicht übersteigen, dann wird die ab

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von 1836. Fünfundfünzigster Geschäfts-Bericht.

Im Jahre 1891, dem 55. Geschäftsjahre der Gesellschaft, wurden abgeschlossen
2824 Versicherungen mit 11 102 100 Capital und
. 16 583 Renten.
Gesamte Jahres-Einnahme pro 1891 7 095 977.
Zugewandt 475 Überdeckung über 3 329 446 Capital.
Geschäftsjahrs Ende 1891.
Versicherungsbestand mit 30 515 Personen mit 145 094 569 Capital und
. 321 268 Renten.
Gesamt-Gerantrifonds 49 590 673.
Haushalteter Reingewinn der letzten 5 Jahre 6 646 859.
Die Existenz der nach Verlustzeitnach-Rodes 1 Berichtsjahr beträgt
pro 1890 verhältnisweise 33% der 1890 gebliebenen
- 1894 33%
- 1895 33%
- 1896 33%
- 1897 33%
- 1898 33%
- 1899 33%
- 1900 33%
- 1901 33%
- 1902 33%
- 1903 33%
- 1904 33%
- 1905 33%
- 1906 33%
- 1907 33%
- 1908 33%
- 1909 33%
- 1910 33%
- 1911 33%
- 1912 33%
- 1913 33%
- 1914 33%
- 1915 33%
- 1916 33%
- 1917 33%
- 1918 33%
- 1919 33%
- 1920 33%
- 1921 33%
- 1922 33%
- 1923 33%
- 1924 33%
- 1925 33%
- 1926 33%
- 1927 33%
- 1928 33%
- 1929 33%
- 1930 33%
- 1931 33%
- 1932 33%
- 1933 33%
- 1934 33%
- 1935 33%
- 1936 33%
- 1937 33%
- 1938 33%
- 1939 33%
- 1940 33%
- 1941 33%
- 1942 33%
- 1943 33%
- 1944 33%
- 1945 33%
- 1946 33%
- 1947 33%
- 1948 33%
- 1949 33%
- 1950 33%
- 1951 33%
- 1952 33%
- 1953 33%
- 1954 33%
- 1955 33%
- 1956 33%
- 1957 33%
- 1958 33%
- 1959 33%
- 1960 33%
- 1961 33%
- 1962 33%
- 1963 33%
- 1964 33%
- 1965 33%
- 1966 33%
- 1967 33%
- 1968 33%
- 1969 33%
- 1970 33%
- 1971 33%
- 1972 33%
- 1973 33%
- 1974 33%
- 1975 33%
- 1976 33%
- 1977 33%
- 1978 33%
- 1979 33%
- 1980 33%
- 1981 33%
- 1982 33%
- 1983 33%
- 1984 33%
- 1985 33%
- 1986 33%
- 1987 33%
- 1988 33%
- 1989 33%
- 1990 33%
- 1991 33%
- 1992 33%
- 1993 33%
- 1994 33%
- 1995 33%
- 1996 33%
- 1997 33%
- 1998 33%
- 1999 33%
- 2000 33%
- 2001 33%
- 2002 33%
- 2003 33%
- 2004 33%
- 2005 33%
- 2006 33%
- 2007 33%
- 2008 33%
- 2009 33%
- 2010 33%
- 2011 33%
- 2012 33%
- 2013 33%
- 2014 33%
- 2015 33%
- 2016 33%
- 2017 33%
- 2018 33%
- 2019 33%
- 2020 33%
- 2021 33%
- 2022 33%
- 2023 33%
- 2024 33%
- 2025 33%
- 2026 33%
- 2027 33%
- 2028 33%
- 2029 33%
- 2030 33%
- 2031 33%
- 2032 33%
- 2033 33%
- 2034 33%
- 2035 33%
- 2036 33%
- 2037 33%
- 2038 33%
- 2039 33%
- 2040 33%
- 2041 33%
- 2042 33%
- 2043 33%
- 2044 33%
- 2045 33%
- 2046 33%
- 2047 33%
- 2048 33%
- 2049 33%
- 2050 33%
- 2051 33%
- 2052 33%
- 2053 33%
- 2054 33%
- 2055 33%
- 2056 33%
- 2057 33%
- 2058 33%
- 2059 33%
- 2060 33%
- 2061 33%
- 2062 33%
- 2063 33%
- 2064 33%
- 2065 33%
- 2066 33%
- 2067 33%
- 2068 33%
- 2069 33%
- 2070 33%
- 2071 33%
- 2072 33%
- 2073 33%
- 2074 33%
- 2075 33%
- 2076 33%
- 2077 33%
- 2078 33%
- 2079 33%
- 2080 33%
- 2081 33%
- 2082 33%
- 2083 33%
- 2084 33%
- 2085 33%
- 2086 33%
- 2087 33%
- 2088 33%
- 2089 33%
- 2090 33%
- 2091 33%
- 2092 33%
- 2093 33%
- 2094 33%
- 2095 33%
- 2096 33%
- 2097 33%
- 2098 33%
- 2099 33%
- 2100 33%
- 2101 33%
- 2102 33%
- 2103 33%
- 2104 33%
- 2105 33%
- 2106 33%
- 2107 33%
- 2108 33%
- 2109 33%
- 2110 33%
- 2111 33%
- 2112 33%
- 2113 33%
- 2114 33%
- 2115 33%
- 2116 33%
- 2117 33%
- 2118 33%
- 2119 33%
- 2120 33%
- 2121 33%
- 2122 33%
- 2123 33%
- 2124 33%
- 2125 33%
- 2126 33%
- 2127 33%
- 2128 33%
- 2129 33%
- 2130 33%
- 2131 33%
- 2132 33%
- 2133 33%
- 2134 33%
- 2135 33%
- 2136 33%
- 2137 33%
- 2138 33%
- 2139 33%
- 2140 33%
- 2141 33%
- 2142 33%
- 2143 33%
- 2144 33%
- 2145 33%
- 2146 33%
- 2147 33%
- 2148 33%
- 2149 33%
- 2150 33%
- 2151 33%
- 2152 33%
- 2153 33%
- 2154 33%
- 2155 33%
- 2156 33%
- 2157 33%
- 2158 33%
- 2159 33%
- 2160 33%
- 2161 33%
- 2162 33%
- 2163 33%
- 2164 33%
- 2165 33%
- 2166 33%
- 2167 33%
- 2168 33%
- 2169 33%
- 2170 33%
- 2171 33%
- 2172 33%
- 2173 33%
- 2174 33%
- 2175 33%
- 2176 33%
- 2177 33%
- 2178 33%
- 2179 33%
- 2180 33%
- 2181 33%
- 2182 33%
- 2183 33%
- 2184 33%
- 2185 33%
- 2186 33%
- 2187 33%
- 2188 33%
- 2189 33%
- 2190 33%
- 2191 33%
- 2192 33%
- 2193 33%
- 2194 33%
- 2195 33%
- 2196 33%
- 2197 33%
- 2198 33%
- 2199 33%
- 2200 33%
- 2201 33%
- 2202 33%
- 2203 33%
- 2204 33%
- 2205 33%
- 2206 33%
- 2207 33%
- 2208 33%
- 2209 33%
- 2210 33%
- 2211 33%
- 2212 33%
- 221

4. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 226, Mittwoch, 4. Mai 1892. (Morgen-Ausgabe.)



Bonorand.

Morgen Donnerstag, den 5. Mai 1892.
Sinfonie-Concert.

Capelle S. Infanterie-Regiment. Dirig. Johann Georg. Nr. 107.
Anfang 8 Uhr. Dirigent: Hr. Musikkapellmeister C. Walther. Entree 75 Pf.

Central-Halle.

Täglich während der Oster-Messe
Große Künstler-Vorstellung.

Vorzügliches neues vielseitiges Programm.

Concertanfang 8 Uhr. Vorstellung 8 Uhr.

Numerotierter Platz 1 Mk. 50 Pf. — Saal und Galerie 1 Mk.

R. Carus.

Sonntag, den 8. Mai er.
Große Nachmittags-Vorstellung
bei ermäßigten Preisen.

Große Feuerkugel

Heute Abend großes Concert.
G. Trautmann.

Leipzig. Willi Agoston's Theater Cagliostro auf dem Fleischmarkt.

Während der Messe täglich Vorstellungen 4 und 18 Uhr von vier Künstlern und Specialitäten I. Range. Engagierte Vocalistin: Hesa Maria Marion, Pianistin: Miss Gisela, Kapellmeister am liegenden Bett: Hr. Vuet. Vermischteskünstler, Herr 25. August, maßhaft. Danast, Herr Carlos Franck, Trommelfächer mit einer verfeinerten Technik, Herr Bösen, Minette und Chansondarsteller, Captain W. T. Curtis, Comedy-Produktion von Bösen.

Stamina, die Tochter der Hölle. Große Feuerkugel-Große-Bantamkampf mit

Stoffen, ausgeschlagen vom gesammelten Künstlerpersonal, angezeigt und in Form gezeigt von

Herrn W. Hofstetter. Preis 1 Mk. 50 Pf., Spektakel 1 Mk. 20 Pf. I. Stock

1 Mk. II. Stock 60 Pf., Galerie 30 Pf. Zu dieser Vorstellung lädt ein die Direction.

Stelen, Sommertag und Mittwoch Sammelst. u. Kindervorstellungen mit extra dazu ge-

wünschtem Programm. Mitten ohne Change und Kinder zahlen die Hälfte.

Hôtel de Saxe,

Klostergasse 9, Promenade.

Humoristische Soirée

der Leipziger Quartett- und Concert-Sänger

Herrn Bischoff, Ritterfeld, Beyer, Normann, Strübel, Gass und Allgäuer. Anfang 8 Uhr. Interessantes, reichhaltiges Programm. Eintritt 50 Pf.

Die ehemalige Bühne haben gegen 20 Uhr Nachstellung. Gelingt.

Original-Wiener-Damen-Capelle. Direction: Hr. Henr. Fahrbach.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Beobachter 20 Pf.

Louis Kaiser.

Café Germania, Fleischerplatz.

Täglich Künstler-Vorstellung.

Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

Auftritte der Herren Seppel Nohe und Richard Strehbach.

Täglich Auftritte der Instrumentalistin

Fr. Beatrice.

Ausschank von Villener, Petri, Pfungstädter, Grüger, Berliner Weißbier.

Fr. Franke.

Stadt Augsburg

Windmüllstrasse. — Während der Messe:

Großes Musik- und Gesangs-Concert

der sehr bekannten Concert-Gesellschaft Ronneburg.

Auftritte der bekannten Fräulein und Leuten.

Anfang 4 Uhr.

N.B. Dabei empfiehlt H. Hollenbeck, H. Galmacher,

H. Schumacher. Großes Orchester mit Tambourine.

Leitung: Hr. Ernst Kummer.

Café Museum

Täglich Concert

der spanischen Gesellschaft

Capelle Serenata,

4 junge hübsche Damen u. 1 Dom.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 25 Pf.

E. Schlegel.

„Café Wilhelmshöhe.“

Heute, sowie die folgenden Tage Auftritte der berühmten Concert-

Gesellschaft „Edelweiss“. Werde auch auf meine vorzüglichen Bete-

und andere Getränke aufmerksam und bitte um recht zahlreiche Besuch.

Anfang 5 Uhr. Karl Koester.

Stadt Mannheim, Burgstraße 13.

Während der Stelle täglich großes Concert und Vorträge. 7 Damen, 2 Herren.

H. Lang vom. Martha Prager.

Täglich Künstler-Vorstellung von Specialitäten I. Ranges im Colosseum

Klostergasse 1 Cassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. früher

13 Partiere täglich von 4 Uhr ab: Stadtgarten.

Grosses Instrumental- u. Gesangs-Concert

der Concert-Gesellschaft Alfeld mit Mitwirkung des grossen Menschen Original-Gesangss-

umonisten Hr. Messer. — Hoch-Pfarrer-Lagerlöf, H. Culmbacher-Sandler, Die Direction.

Brühl 42.

Gute-Quelle,

Altestes und renommirtes Specialitäten-Theater Leipzigs.

Elektrische Beleuchtung. Parterre-Saal. Grossartige Ventilation.

2 große Elite-Künstlervorstellungen.

Auftritte des gesammelten neuengagirten Personals.

Gelegenheits-Vorstellungen, ausgeführt vom gesammelten Personal.

4 Uhr Nachmittags-Vorstellung. Eintritt 30 Pf.

15 Uhr Abend-Gute-Quelle-Vorstellung. Eintritt 50 Pf.

18 Uhr Abend-Gute-Quelle-Vorstellung. Eintritt 75 Pf.

Tunnel 2 Herren. Anfang 6 Uhr. H. Fritsch.

Koch kommt.

Cafernen-Memoiren.

Gelegenheits-Vorstellungen, ausgeführt vom gesammelten Personal.

4 Uhr Nachmittags-Vorstellung. Eintritt 30 Pf.

15 Uhr Abend-Gute-Quelle-Vorstellung. Eintritt 50 Pf.

18 Uhr Abend-Gute-Quelle-Vorstellung. Eintritt 75 Pf.

Halt! Café Kamerun, Halt!

Burgstrasse 17.

Heute Concert u. Künstlervorstellung.

Großes Auftritt der Sängergruppe Pätzig mit nur guten Kräften,

bestehend aus 4 jungen Damen und 3 Herren.

Der Vieh-Doctor und Rundgang durch Gross-Wien

in der Thüringer Bierhalle

Petersstrasse 38, Ledig-Passage.

Anfang 8 Uhr. Programm 25 Pf.

Concert und Vorträge

der bestensbekannten Sänger: Schellhardt Lang. Anfang 4 Uhr.

Spaßen und Gefallen in bekannter Art.

Coburger Hof, Coburgstrasse 11.

Täglich während der Messe

2 große humoristische Concerthe.

Erste Kräfte! Neueste Stücke! Erste Kräfte!

Anfang 4 und 8 Uhr. Später und Getränke dorth. W. Schmid.

Zwickauer Hof, Königsplatz Nr. 7.

Täglich Concert und Specialitäten-Vorstellung.

Unter Aufsicht gelingt zur Aufführung:

Zwei Theater-Szenen. Zwei von der Nadei. Ein Bedienter auf Reisen wird

gezeigt. Mit gleichen Waffen. Direction: Schlegel.

Blaues Ross, Königsplatz.

Täglich große humorist. Gesangs- und Künstler-Vorstellung

der unüberträglichsten u. beliebtesten Concert-Gesellschaft Rosenberg aus Dresden.

6 Damen, 3 Herren; nur Kräfte ersten Ranges.

Anfang 4 Uhr. Carl Leuter.

Entréefrei. Brühl 8.

Restaurant Leinwandhalle

Von heute ab echt ostafrikanische Bedienung.

Täglich Frei-Concert von Vorm. 11 Uhr ab. Geöffnet bis Nachts 2 Uhr.

Vorzugsl. Seite, H. Viere und Weine.

Der Colossal-Mensch Carl Wesphalen

serviert im Admiral, Ritterstraße 15.

1000 Mark

Demjenigen, welcher mir eine große Summe nachweist und ihm mögliche Produktionen des C. Wesphalen nachweist.

Leitung: Hr. Stephan.

Telegramm.

Riesen-Bartdame Berthilde

serviert

Schäfer's Restaurant, Neumarkt Nr. 7.

Beständig frei-Concert.

Heute Mittwoch

Tonhalle. großer Mehrball

Anfang 7 1/2 Uhr. Fr. Stephan.

Schlachtfest.

Täglich fröhliche Stangen- & Spargel-

und Überländer.

Beigebäck und Bier. Fr. Stephan.

Gose Kohlherz. — Gose Kohlherz. — F. L. Brandt.

Heute Mittwoch

Schlachtfest.

H. Krohne's Brauerei und

Restaurant B. Kreuziger.

4 Süßig. 4. Salzküche der Wiedebahn.

Heute Schinken in Brodteig.

Bayerisch Bier Arz. v. Tucher, Bayerisch Bierbrauerei Berna, Tönnicher We.

Kulmbacher Brauhof, Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage.

Heute Schinken in Brodteig. A. Keilitz.

Ital. Garten.

Heute Schlachtfest.

Morgen Abend Rostbeef & à Jardinière.

Vorzgl. Biere. L. G. Hohmann.

Restaurant E. Winter,

Universität, Petersstrasse 6. Untergeschoss.

Gelehrte meines guten, billigen Mittagstisch mit über 50 Pf.

H. Vogel und Bayerisch der Brauerei Leichsen.

Heute großes Schlachtfest.

Deutsche Trinkstube.

Heute Schlachtfest.

Theodor Schröter.

Heute Schlachtfest. Wurst und Wurstspeise.

Restaurant W. Ackermann, Kl. Burggasse 6.

Prager's Bier-Tunnel. H. Krohne's Brauerei und

Restaurant B. Kreuziger.

